

**SZB Beratungsstellen für taubblinde und
hörsehbehinderte Menschen
Niederlenzer Kirchweg 1, 5600 Lenzburg**

Info-Express August 2011

In dieser Ausgabe finden Sie:

1. Personelles
2. Benutzerforum
3. Der SZB im Jahre 2010
4. Todesfälle
5. Veranstaltungskalender
6. Internationale Veranstaltungen

1. Personelles

Seit neun Jahren leitet Stefan Spring die SZB Beratungsstellen für taubblinde Menschen. Auf Ende 2011 wird er diese Aufgabe abgeben und im SZB den Aufbau einer neuen Stelle übernehmen. Diese befasst sich mit Forschungsfragen zur Sehbehinderung und zur Taubblindheit.

Alle Dienstleistungen für Sie sind gesichert und laufen normal weiter. Die Nachfolgerin oder der Nachfolger für Herrn Spring wird bereits gesucht. Wir werden Sie so bald wie möglich über die Wahl informieren.

Stefan Spring

2. Benutzerforum

Im Forum bespricht eine Gruppe Klientinnen und Klienten des SZB laufende Fragen, Projekte und Probleme mit dem Leiter der Beratungsstellen. Folgende Personen haben sich für die nächsten zwei Jahre angemeldet:

- Bachmann Elisabeth, Obermumpf (Vertreterin tactile)
- Barsic Marija, Locarno
- Deiss Adrian, Niederweningen
- Deiss Claudia, Niederweningen
- Genier Arthur, Morges (Vertreter Gersam)

- Hutter Catherine, Lausanne (Vertreterin Gersa,)
- Jeanneret Gabrielle, Bienne
- Kunz Suzanne, Basel
- Labbé Alexandra, Lausanne (Vertreterin Gersam)
- Müller Christine, Flawil
- Ochsner Arthur, Flawil
- Recinelli Dino, Neuchâtel
- Reinhard Sabine, Zürich
- Schmidhauser Paul, Brugg
- Thoma Anni, St. Gallen
- Thoma Karl, St. Gallen (Vertreter tactile)

Eine weitere Person macht eventuell noch mit, sie wird sich aber später noch entscheiden.

Der nächste Termin für das Benutzerforum ist Samstag, 29. Oktober 2011 in Lenzburg. An diesem Tag feiern wir übrigens das zehnjährige Bestehen des Forums!

Wir danken allen, dass sie sich zur Verfügung stellen und bereit sind, an der guten Entwicklung unserer Dienstleistungen mitzuarbeiten. Sollte sich noch jemand interessieren oder sollte eine Anmeldung nicht bei uns eingegangen sein, bitten wir Sie, sich noch nachzumelden. Wir danken jedoch auch allen, die bisher mitgearbeitet haben, nun aber zurücktreten. Sie haben uns geholfen, unsere Arbeit ständig zu verbessern!

Stefan Spring

3. Der SZB im Jahr 2010

Ihre SZB Beratungsstelle und die Animation sind Teile des Schweizerischen Zentralvereins für das Blindenwesen SZB. Der Jahresbericht 2010 des SZB ist erschienen. Sie können ihn für sich oder für Ihre Angehörigen an jeder unserer Beratungsstellen in Schwarzschrift beziehen oder ihn von der SZB Homepage (www.szb.ch) als pdf-Dokument herunterladen. Einige Gedanken picken wir heraus:

Der SZB wehrt sich gegen einseitige Sparziele in der IV-Revision

Der Präsident Dr. A. Assimacopoulos und der Direktor M. Bütikofer wehren sich vehement gegen die einseitigen Entwicklungen der sechsten Revision der Invalidenversicherung. Der SZB hat sich politisch eingesetzt und wird sich auch bei Volksabstimmungen für die Interessen behinderter Menschen einsetzen.

Sehbehinderte und taubblinde Menschen werden in der Öffentlichkeitsarbeit positiv dargestellt

Die Kampagne des SZB stellt betroffene Menschen nicht als arme, hilfsbedürftige Personen vor. Unter dem Motto „Wir Blinden und Taubblinden helfen gerne - helfen Sie uns auch!“ geben betroffene Menschen auf Grund ihrer eigenen Erfahrung Tipps und Ratschläge, die allen Menschen nützlich sein können. Die Studie zur Lebenssituation taubblinder Menschen hat klar aufgezeigt, dass diese Behinderungsform zwar schwere Folgen auf das alltägliche Leben hat, die betroffenen Menschen aber vollwertige und eigenständige Persönlichkeiten sind. Drei solcher Personen werden denn auch im neuen SZB Film „Deafblind Time“ vorgestellt. Sie können diesen Film bei Ihrer SZB Beratungsstelle beziehen.

Hilfsmittel und Ausbildung der Fachpersonen

Nebst den Beratungsstellen für taubblinde Menschen bietet der SZB auch in der ganzen Schweiz die Hilfsmittel für sehbehinderte Menschen an und bildet die Fachpersonen im Sehbehindertenwesen aus.

Finanzierung des SZB

Der SZB hatte 2010 ca. 800'000 Franken Defizit. Nur 38% der für den SZB nötigen Gelder kommen von der Invalidenversicherung, den Rest stellen Spenderinnen und Spender zur Verfügung. Kein Geld, aber kostenlose Zeiteinsätze werden von unseren freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zur Verfügung gestellt. 2010 waren es über 20'000 Stunden! Der SZB ist den Freiwilligen sehr dankbar.
Stefan Spring

4. Todesfälle

Dr. Gustav A. Schoch, Allschwil, geboren 1923, gestorben 4. Juni 2011

Klara Guggisberg, Köniz, geboren 1912, gestorben 28. Juni 2011

Margrith Fritschi, Basel, geboren 1930, gestorben 21. Juli 2011

Rosa Schertenleib, Frauenfeld, geboren 1914, gestorben 21. Juli 2011

Heidi Bär, Trimbach, geboren 1925, gestorben 25. Juli 2011

Ruth Blum, Langnau a./A., geboren 1945, gestorben 6. August 2011

5. Veranstaltungskalender

Zur Erinnerung: Filmabende für Ihre Angehörigen

Wir laden Ihre Angehörigen, Freunde, Nachbarn und Betreuungspersonen zu einem Filmabend ein. Diese werden auch die Möglichkeit haben, mit uns über verschiedene Fragen der Taubblindheit zu sprechen. Auf keinen Fall aber werden wir über einzelne Lebenssituationen oder über Angelegenheiten unserer Klientinnen und Klienten sprechen. Wir führen in der Deutschen Schweiz drei Abende durch:

Zürich, 26. September 2011, 18.30-20.30 Uhr

Bern, 27. September 2011, 18.30-20.30 Uhr

St. Gallen, 28. September 2011, 18.30-20.30 Uhr

Sie können Einladungen zu diesen Abenden bei uns beziehen.
Stefan Spring

Adventsfeiern im neuen Kleid

Ein Apéro, ein feines Essen und gemütliches Beisammensein in weihnachtlicher Atmosphäre - das sind die neuen Adventsfeiern.

Wenn Sie gerne etwas zum weihnachtlichen Rahmenprogramm beitragen möchten, z.B. etwas vorlesen oder ein Musikstück vortragen (max. 10 Minuten pro Beitrag), melden Sie dies bitte

bis spätestens zwei Wochen vor der Feier auf ihrer Beratungsstelle, danke.

An den Adventsfeiern wird nicht mehr gebastelt. Für Personen, die gerne basteln, haben wir das Angebot "Weihnachtliche Gestecke" ins Programm aufgenommen. Das Angebot wird zweimal in Olten und einmal in St. Gallen durchgeführt.

Tagesanlässe im November und Dezember

Region Lenzburg (Kantone Aargau und beide Basel)

Entspannen und Erholen im Thermalbad Schinznach Bad am Dienstag, 8. November von 10 bis 15 Uhr

- Leitung: Pia Huber
- Treffpunkt: Aquarena in Schinznach Bad
- Unkostenbeitrag: Fr. 20.--
- Anmeldeschluss: 10. Oktober

Ein Tag im Lebkuchenduft am Mittwoch, 16. November von 10 bis 16 Uhr

- Leitung: Pia Huber
- Treffpunkt: Gleis 1 in Lenzburg
- Unkostenbeitrag: Fr. 20.--
- Anmeldeschluss: 10. Oktober

Adventsfeier am Freitag, 2. Dezember von 11 bis 15 Uhr

- Leitung: Pia Huber, Eva Züllig und Iris Schelker
- Treffpunkt: Restaurant Schützenstube in Liestal
- Unkostenbeitrag: Der SZB übernimmt alle Kosten
- Anmeldeschluss: 28. Oktober

Region Bern (Kantone Solothurn, Bern, dt. Fribourg und dt. Wallis)

Weihnachtliche Gestecke am Montag und Dienstag, 28. und 29. November von 10 bis 16 Uhr

- Leitung: Cosima Ruinatscha
- Treffpunkt: Bahnhof Olten

- Unkostenbeitrag: Fr. 20.-- pro Kurstag
- Anmeldeschluss: 3. Oktober

Adventsfeier am Freitag, 16. Dezember von 11 bis 15 Uhr

- Leitung: Pia Huber und Judith Braunschweig
- Treffpunkt: Walkerhaus in Bern
- Unkostenbeitrag: Der SZB übernimmt alle Kosten
- Anmeldeschluss: 16. November

Region Luzern (Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Ob- und Nidwalden)

Adventsfeier am Mittwoch, 14. Dezember von 11 bis 15 Uhr

- Leitung: Pia Huber, Astrid von Rotz und Helena Schuler
- Treffpunkt: Bahnhof Luzern
- Unkostenbeitrag: Der SZB übernimmt alle Kosten
- Anmeldeschluss: 14. November

Region St. Gallen (Kantone St. Gallen, beide Appenzell, Thurgau, Graubünden)

Weihnachtliche Gestecke am Mittwoch, 23. November von 10 bis 16 Uhr

- Leitung: Cosima Ruinatscha
- Treffpunkt: Ref. Kirchengemeindehaus St. Mangen in St. Gallen
- Unkostenbeitrag: Fr. 20.--
- Anmeldeschluss: 3. Oktober

Adventsfeier am Dienstag, 6. Dezember von 11 bis 15 Uhr

- Leitung: Cosima Ruinatscha und Sandra Hilti
- Treffpunkt: Ref. Kirchengemeindehaus St. Mangen in St. Gallen
- Unkostenbeitrag: Der SZB übernimmt alle Kosten
- Anmeldeschluss: 4. November

Region Tessin (Kantone Tessin und ital. Graubünden)

Adventsfeier am Montag, 12. Dezember von 11 bis 15 Uhr

- Leitung: Cosima Ruinatscha und Enzo Bassetti
- Treffpunkt: Bahnhof Lugano

- Unkostenbeitrag: Der SZB übernimmt alle Kosten
- Anmeldeschluss: 14. November

Region Zürich (Kantone Zürich, Schaffhausen und Glarus)

Adventsfeier am Donnerstag, 8. Dezember von 11 bis 15 Uhr

- Leitung: Pia Huber, Regula Stoll und Charly Lindegger
- Treffpunkt: Altersheim Dietenrain in Uster
- Unkostenbeitrag: Der SZB übernimmt alle Kosten
- Anmeldeschluss: 4. November

Kontaktadresse

SZB Beratungsstelle für taubblinde und
hörsehbehinderte Menschen

Animation

Niederlenzer Kirchweg 1

5600 Lenzburg

Tel: 062 888.28.68

Fax: 062 888.28.60

e-mail: taubblind@szb.ch

6. Internationale Veranstaltungen

2011

27. September – 1. Oktober 2011: 15. Weltkonferenz von DBI
Deafblind International

Thema: Integration (Soziale Beziehungen in der Familie,
im Freundeskreis, der Schule und Institutionen)

Ort: Sao Paolo, Brasilien

Kosten: bei Anmeldung bis zum 31.07.2011: 1'350 BRL (rund
770.- Schweizer Franken). Ab 17.09.2011: 1620 BRL (rund
920.- Schweizer Franken) Mahlzeiten und Konferenz

Online-Anmeldung:

<http://www.acquaviva.com.br/siscone/index.asp?Codigo=33,2>

Informationen: <http://www.dbi2011.com.br>

Kontakt: faleconosco@dbi2011.com.br

2012

The Other side of the coin: 9. ADBN Konferenz
Titel: Die Rückseite der Medaille, leben in zwei Welten
Ort: Lund, Schweden
Das Datum ist noch nicht bekannt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre SZB
Beratungsstelle.

SZB Beratungsstelle für taubblinde und
hörsehbehinderte Menschen
Niederlenzer Kirchweg 1
5600 Lenzburg
Tel. 062 888.28.68 / Fax 062 888.28.60
E-Mail: taubblind@szb.ch